Abendmahlsbetrachtung zur Emmausgeschichte

BROT DES LEBENS FÜR DICH

Als er das Brot brach, erkannten sie ihn…

Zwei Weggefährten Jesu gehen nach Emmaus.

Sie kehren heim.

Und reden miteinander von allen diesen Geschichten.

Jerusalem haben sie hinter sich gelassen.

Den Ort des Todes und der Auferweckung.

Ein Unbekannter begegnet ihnen.

Er spricht sie an.

Und sie antworten traurig:

Weißt du nicht, was in Jerusalem geschehen ist?

Wie wir auf ihn hofften.

Wie er litt.

Und einsam starb.

Sie erzählen vom Schrecken,

weil die Frauen seinen Leichnam nicht fanden

und hörten, er sei auferstanden.

Der Unbekannte nimmt sich Zeit.

Er legt die Schrift aus.

Dies war der Weg des Christus.

Hin zu euch.

Sie erreichen das Dorf:

„Bleibe bei uns;

denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt.“

Er nahm das Brot, dankte, brach's und gab's ihnen.

Und sie erkannten ihn. Christus für dich.

(nach Lukas 24,13-35)

Autor: Alexander Röder.